

INTERVENTIONSPLAN

auf den ersten Blick

Beobachtung oder Kenntnis

1. Ruhe bewahren



2. Reaktion auf Verhalten: Situation beenden und benennen



3. Bei Schulleitung melden und gemeinsam einordnen und weitere Schritte planen

(z.B. Einbezug der Eltern,
Schutz- und Ordnungsmaßnahmen,
Unterstützungsmaßnahmen
für beide Seiten)



4. Dokumentation



Grundsätze



Ich muss handeln.



Ich schütze das Kind.



Ich hole mir Unterstützung.

(Teamkolleg: innen,
uP-Team,
Schulsozialarbeit,
Schulleitung,
ReBUZ,
Fachberatungsstellen)



Ich bin diskret.



Da es unterschiedliche Formen von sexueller Gewalt gibt, müssen die Reaktionen darauf sich auch unterscheiden. Das konkrete Vorgehen ist jeweils beschrieben in unserem Schutzkonzept und den dort genannten Handlungsleitfäden der Behörde.

